

Kita-Lösungen

Neue Kunden für Little Bird

[01.10.2025] Der Anbieter Little Bird hat neun neue Kommunen und Träger als Kunden gewonnen. Diese setzen auf ein digitales Familienportal sowie die Little-Bird-Software.

Neun neue Organisationen, darunter Kommunen und freie Träger, haben ein digitales Familienportal sowie die Software von Anbieter [Little Bird](#) zur Verwaltung von Kinderbetreuungsplätzen eingeführt. Dazu zählen etwa die Stadt Berg am Starnberger See, die Gemeinden Ötigheim und Buttstädt sowie die Städte Gräfenhainichen, Winnenden und Uhingen.

Eltern haben in den Kommunen laut Little Bird jetzt die Möglichkeit, von zu Hause aus nach geeigneten Betreuungsplätzen zu suchen, Anfragen zu stellen und ihre bevorzugten Optionen zu verwalten. Das Familienportal umfasse detaillierte Informationen über Einrichtungen, eine Suchfunktion basierend auf Kriterien wie Betreuungsart oder Öffnungszeiten und Sorge durch digitale Prozesse für erhöhte Transparenz und Planungssicherheit. Auch für die Verwaltung und die Einrichtungen bieten sich nach Angaben von Little Bird Vorteile: Alle Abläufe, angefangen bei der Bedarfsanmeldung bis hin zur Platzvergabe, werden effizienter und nachvollziehbarer gestaltet. Eltern geben Daten einmalig ein, was Mehrfacharbeiten und Abgleiche verringert. Die Sicherstellung von korrekten Vergaben und Chancengleichheit erfolge durch Plausibilitätsprüfungen sowie automatische Sperrmechanismen.

Darüber hinaus stelle die Little-Bird-Software eine Reihe von weiterführenden Funktionen für Verwaltung und Träger zur Verfügung, zum Beispiel die Berechnung der Vollzeitäquivalente des Personals zur Verbesserung der Personalplanung, die automatisierte Generierung von Statistiken zur Entwicklung der Belegung und des Bedarfs, die Berechnung der Elternbeiträge basierend auf individuellen Kriterien sowie ein integriertes Dokumentenmanagement, das eine automatische Erstellung von Dokumenten anhand von Vorlagen umfasst.

Die in der Little-Bird-Software enthaltenen Daten können laut Anbieter problemlos auch in der KIKOM-App verwendet werden. Die App hilft Betreuungseinrichtungen unter anderem bei der Kommunikation mit den Eltern, der Essensplanung sowie der Bezahlung und Dokumentation. Die enge Integration sichere einen reibungslosen Datenübergang zwischen Verwaltungssoftware und App zu jeder Zeit.

(ba)

Stichwörter: Fachverfahren, LITTLE BIRD, Kita-Lösungen